

Dienstag, Wortwechsel im Cusanus-Haus

07.11.23 „Drüben ist alles ganz anders!“

Erfahrungen und Umgang mit Sterben und Tod stehen gerade in diesem Monat besonders im Blickfeld der Gesellschaft. Der Gedanke an den eigenen Tod beschäftigt den Menschen seit jeher. Wann ist man tot? Und: kann es einen guten Tod geben? Das Christentum geht davon aus, dass der Tod infolge des Sündenfalls über die Menschheit hereingebrochen ist. Der Vertrauensbruch beim Sündenfall habe somit zur räumlichen Trennung von Gott geführt. Jesus Christus, der Sohn Gottes, hat am Kreuz den Menschen von diesem Fluch erlöst. Die Gemeinschaft mit Gott sei somit wieder möglich und gehe über den Tod hinaus. Wer sich in seinem Leben zu Jesus Christus bekennt, werde in die neue Welt Gottes (Himmel, Ewigkeit, Herrlichkeit, Licht) aufgenommen. Doch wie sieht diese neue Wirklichkeit aus? Gibt es Antworten?

Referent: Prof. Dr. Joh. Brantl, Trier

Dienstag, „Beerdigungskultur heute“

21.11.23 Was tun, wenn jemand gestorben ist?

Der Tod eines nahestehenden Menschen versetzt heute viele Menschen in Trauer und Schrecken. Doch was kann man tun? Die Erfahrung zeigt: Ruhe bewahren und beten um Ruhe und Beistand. Dann einen Priester rufen! Der nächste Anruf sollte den Angehörigen gelten. Dann das Bestattungsunternehmen informieren. Der Geistliche und der hohe Ausbildungsstand der Bestatter sind bei den nun erforderlichen Maßnahmen und bei der Trauerbewältigung behilflich. Welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge? wie kann die Bestattung erfolgen? Über all diese Maßnahmen klärt der Referent an diesem Abend auf. Er geht auch auf pers. Fragen ein.

Referent: Bernd Naumann, St. Wendel

Sonntag, Wortwechsel im Cusanus-Haus

26.11.23 „Dein Leben ist viel mehr als Name, Bild und Datum“

Ein Nachmittag mit Lyrik Musik und Gedanken über den Sinn, Wert und Ziel des Lebens

in Zusammenarbeit mit der Christliche Hospiz Hilfe im Landkreis St. Wendel e.V. und der Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin in St. Wendel.

Leitung: H. W. Luther, Vors.

Samstag, Wortwechsel im Cusanus-Haus

02.12.23 Bezirkseinkehrtag

Thema: „Thema steht noch nicht fest“

Referent: Msgr O. Dillenburg, Trier

Beginn: 14.15 Uhr im Cusanus-Haus

Kostenbeitrag: 3,50 € (Kaffee u. Kuchen) Der Tag endet mit der gemeinsamen Vorabendmesse um 17.30 Uhr in der Basilika.

Leitung: H.-W. Luther, Bez. Vors.

Freitag, Kolping - Gedenktag

08.12.23 18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Basilika als Vorabendmesse (Amt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder); anschließend treffen wir uns im Cusanus-Haus zum gemeinsamen Abendessen. Es folgen:

- Verleihung der Kolpingmedaille
- Kolpinggedenken und die
- Generalversammlung mit den Berichten

Leitung: Hans-Werner Luther, Vors

Auskunft und Anmeldungen

Kolpingfamilie St. Wendel

Balduinstraße 30,

66606 St. Wendel

Tel. 06851/2861

Wenn nicht anders angegeben, beginnen die

Veranstaltungen um 19.00 Uhr!

Die Arbeit der Kolpingfamilie St. Wendel wird unterstützt durch die

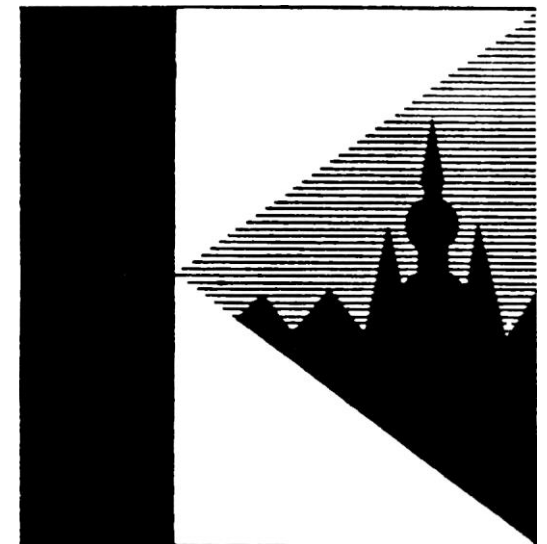
**KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
IM BISTUM TRIER**

FACHSTELLE SAARBRÜCKEN



Jahresthema

**„über(s)leben in Zeiten
des Wandels!“**



PROGRAMM

2. Halbjahr 2023

**KOLPINGFAMILIE
ST. WENDEL**

Donnerstag, Historischer Bergbau

20.07.23 „Köhlertage in Walhausen“

Die „Walhauser Köhlertage“ sind ein herausragendes Ereignis in der saarländischen Kulturgeschichte. Das Köhlerhandwerk zählt nachweislich zu den ältesten Handwerksberufen. In einem achttägigen Vorgang wird der Aufbau, das Anfeuern und Abbrennen sowie der Ausbau und Ausbeutung eines Kohlenmeilers demonstriert. Begleitet wird dieser Vorgang durch ein angepasstes Bildungs- und Unterhaltungsprogramm. Mit unserem Besuch wollen wir uns einen Einblick in die Arbeit des Köhlerhandwerks verschaffen. Wir fahren mit Pkws ab dem Cusanus-Haus.

Anmeldung: bei H.W. Luther Tel. 06851/2861

Abfahrt: 14.30 Uhr ab Cusanus-Haus

Kosten: 10,00 € / Person

Leitung: Hans-Werner Luther, Vors.

Dienstag, Bundesgartenschau

01.08.23 Tagesfahrt zum Besuch der 35. Deutschen Bundesgartenschau in Mannheim. Zum zweiten Mal findet sie in Mannheim statt. Abfahrt ist um 9.00 Uhr an der Ev. Kirche in St. Wendel. Die Rückkehr ist für 20,00 Uhr vorgesehen. Im Gelände der BuGa steht die Zeit zur freien Verfügung. Für Mitglieder beträgt der Unkostenbeitrag 30,00 € (incl. Eintritt!); Nichtmitglieder zahlen 45,00 € incl. Eintritt.

Anmeldung bis 26. Juli 2023 bei H.W. Luther, Tel. 06851/2861

Leitung: Hans-Werner Luther, Vors.

Montag, „MARIA – HIMMELFAHRT“

14.08.23 Gedanken und Lieder zum Fest

Das Saarland ist das einzige Bundesland in dem dieser Tag „arbeitsfrei“ ist. Wir wollen uns Gedanken zu diesem Tag machen und uns mit Liedern und Texten einstimmen. Natürlich dürfen Kaffee und Kuchen nicht fehlen.

Anmeldung ist erforderlich!

Beginn: 15.00 Uhr im Cusanus-Haus

Dienstag, Wortwechsel im Cusanus Haus

22.08.23 Herzöge von Pfalz-Zweibrücken und Nassau-Saarbrücken

Die Städte Saarbrücken und Zweibrücken sind uns alle bekannt. Doch wer kennt die Herren dieser Grafschaften, ihre Schlösser und Burgen in unserer Gegend? Wir wollen uns einmal Zeit nehmen und unsere Landesgeschichte kennen lernen.

Referentin: Dr. Jutta Schwan, Homburg

Samstag, Die „Wendels-Basilika“ - Führung

02.09.23 Immer wieder wird nach Führungen durch die Basilika gefragt. Was ist das Besondere an unserer Kirche? Hier erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen. Erklärung von Einzelheiten und eine **Turmbegehung** mit Blick über die Stadt St. Wendel stehen auf dem Programm. Anmeldung bei H.W. Luther, Tel. 06851/2861

Beginn der Führung 14.30 Uhr

Leitung: H.-W. Luther, Vors.

Dienstag, Wortwechsel im Cusanus Haus

05.09.23 Gibt es noch Religionsunterricht?

Der Religionsunterricht in den Schulen hat sich in den letzten Jahrzehnten ebenso verändert wie die Gesellschaft. Viele Menschen haben sich in der letzten Zeit dafür entschieden, aus der Kirche auszutreten. Zudem gibt es immer mehr Gläubige, die anderen Religionen als den christlichen Kirchen angehören. Deshalb hat sich der Religionsunterricht zuletzt verändert. Doch welche Ziele muss er haben und wie soll er gestaltet sein?

Referent: Patrick Wilhelmy, Stud. Direktor

Dienstag, Wortwechsel im Cusanus Haus

19.09.23 „Krebs – was dann?“

Die Diagnose „Krebs“ verändert den normalen Alltag. Ängste und Unsicherheiten belasten die Betroffenen und ihr Umfeld. Man fühlt sich allein gelassen. Neben medizinischer Versorgung braucht man einfühlsamen Rat, Informationen und so viel Unterstützung wie möglich. Diese Zeit und diesen Raum bieten die Beratungsstellen der Saarl. Krebsgesellschaft e.V.. Sie beraten und begleiten Menschen mit Krebs und ihre Familien – vor, wäh-

rend und nach der Therapie. **Wichtig ist: NICHT WEGSCHAUEN!** Deshalb greifen wir das Thema auf, wenn es auch nicht gerade sympathisch ist – aber notwendig. Information steht im Vordergrund!

Referentin: Christine Kukula,

Dipl. Soz. Päd., Saarbrücken

Montag, Das Kauner-Tal Filmvortrag

02.10.23 Viele Jahre hat Pfr. i.R. Erwin Recktenwald seinen Urlaub dort verbracht, dabei Ruhe und Erholung gesucht. Der Film ist ein Porträt und eine filmische Liebeserklärung, wie sie nicht viele Orte in Österreich erfahren: Zweieinhalb Jahre lang waren Filmemacher Thomas Junker und Produzent Charly Hafele im Tiroler Kaunertal unterwegs, um an insgesamt 105 Drehtagen Zeitzeugen zu Wort kommen zu lassen. Die Dokumentation beleuchtet das geschichtliche und heutige Alltagsleben in Kaunertal, Kauns und Kaunerberg in seiner kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Vielfalt. Beeindruckende Aufnahmen während aller vier Jahreszeiten bereichern die Interviews. So ist ein Dokument des Tales und seiner Menschen im Jahreslauf entstanden.

Referent: Pfr.i.R. Erwin Recktenwald

Montag, Wallfahrten in Deutschland

17.10.23 Wallfahrt und Pilgerschaft, das Unterwegssein des Gläubigen auf dem Weg zu einem besonderen Zeugnisort des Glaubens, sind sozusagen eine „Urgebärde“ des Menschen. Im Christentum, im Judentum oder Islam begeben sich Menschen auf den Weg, um neue Erfahrungen zu machen in der Anstrengung, in der Stille, im Gebet, in der Meditation oder im Gespräch mit anderen. Viele brechen auf zu einem „Gnadenort“, wie wir Christen sagen. Die Wallfahrt, die Pilgerschaft, war und ist zutiefst Symbol für das Unterwegssein des Christen. „**Gott suchen wie St. Wendelin**“ lautet das Motto. Die Pilgerwoche beginnt morgen. Auch wir machen uns auf den Weg. An Hand zweier Filme wollen wir uns auf dieses Ereignis einstimmen.

Referent: Hans-Werner Luther, Vors.